**Liturgische Bausteine zu Oster aus der orthodoxen Tradition**

***Hymnen aus dem Osterkanon des Johannes von Damaskus***

Christus ist von den Toten auferstanden; er hat den Tod durch den Tod zertreten und denen in den Gräbern das ewige Leben geschenkt.

Die Auferstehung des Herrn geschaut,

lasst uns anbeten den heiligen Herrn

Jesus, den einzigen Sündlosen.

Vor deinem Kreuz fallen wir nieder, Christus,

und deine heilige Auferstehung

preisen und verherrlichen wir;

denn du bist unser Gott,

außer dir kennen wir keinen anderen,

deinen Namen rufen wir an.

Kommt, alle Gläubigen, lasst uns lobpreisen

die heilige Auferstehung Christi;

denn siehe, durch das Kreuz

ist Freude in die ganze Welt gekommen.

Über alles den Herrn lobend,

preisen wir seine Auferstehung;

denn durch sein Leiden am Kreuz

hat er den Tod durch den Tod vernichtet.

Tag der Auferstehung!

Lasst uns Licht werden, ihr Völker.

Pas’cha des Herrn, Pas’cha!

Denn vom Tod zum Leben,

von der Erde zum Himmel

hat uns hingeführt Christus, Gott,

die wir das Siegeslied singen.

Das ist der ersehnte und heilige Tag,

der einzige der Sabbate,

der König und Herr,

Fest der Feste,

aller Volksfeste Volksfest,

an dem wir preisen

Christus in Ewigkeit.

Christus, das neue Pas’cha,

das lebend geopferte Opfer,

Lamm Gottes, das hinweg nimmt

die Sünden der Welt.

***Katechetische Rede des Johannes Chrysostomos***

Wer fromm ist und Gott zum Freund hat, genieße dieses schöne und glanzvolle Fest.

Wer ein dankbarer Diener ist, trete mit Jubel ein in die Freude seines Herrn.

Wer fastend gearbeitet hat, empfange nun seinen Lohn.

Wer von der ersten Stunde an gearbeitet hat, empfange heute seinen gerechten Lohn.

Wer nach der dritten Stunde gekommen ist, feiere mit Freude.

Wer nach der sechsten Stunde angekommen ist, zweifle nicht, denn er wird keinen Nachteil haben.

Wer sich bis zur neunten Stunde verspätet hat, komme ohne zu zögern.

Wer gar in der elften Stunde gekommen ist, brauchte keine Angst zu haben wegen seiner Verspätung. Denn der Herr ist großmütig und nimmt den letzten genauso an wie den ersten.

dem, der in der elften Stunde gekommen ist, gönnt er den gleichen Feierabend, wie dem, der seit der ersten Stunde gearbeitet hat.

Des Letzten erbarmt er sich und den ersten heilt er.

Jenem gibt er, und diesem schenkt er.

Er nimmt die Werke an, schätzt aber auch die gute Absicht.

Er ehrt die Tat, lobt aber auch den Vorsatz.

Tretet also alle in die Freude unseres Herrn ein.

Ihr Ersten und ihr Zweiten, genießt den Lohn.

Ihr Reichen und ihr Armen, tanzt ihr miteinander.

Ihr Enthaltsamen und ihr Trägen, ehrt den Tag.

Ihr, die gefastet habt und ihr die nicht gefastet habt, freut euch heute.

Der Tisch ist voll, esst alle davon.

Das Kalb ist viel, keiner soll hungrig ausgehen.

Genießt alle das Mahl des Glaubens.

Genießt alle den Reichtum der Güte.

Niemand beweine die Armut, denn das gemeinsame Reich ist allen erschienen.

Niemand beklage die Verfehlungen, denn die Vergebung ist aus dem Grab aufgegangen.

Niemand fürchte den Tod, denn der Tod des Heilands hat uns befreit.

Er hat den vernichtet, der ihn gefangen hielt.

Er nahm den Hades gefangen, der in den Hades hinab gestiegen war.

Er hat ihn verbittert, als er seines Fleisches kosten wollte.

Und dies sah Jesaja voraus und schrie:

Der Hades, sagt er, wurde verbittert, als er dir unten begegnete;

*(die Gemeinde antwortet)* *er wurde verbittert.*

Er wurde verbittert, denn er wurde vernichtet;

*er wurde verbittert.*

Er wurde verbittert, denn er wurde verspottet;

*er wurde verbittert.*

Er wurde verbittert, denn er wurde getötet;

*er wurde verbittert.*

Er wurde verbittert, denn er wurde abgesetzt;

*er wurde verbittert.*

Er wurde verbittert, denn er wurde gefesselt;

*er wurde verbittert.*

Er nahm Leib und begegnete Gott.

Er nahm Erde und begegnete Himmel.

Er nahm, was er sah, und stürzte hinab, von wo er nicht sah.

Wo ist, Tod, dein Stachel? Wo ist, Hades, dein Sieg?

Christus ist auferstanden und du bist besiegt.

*(die Gemeinde antwortet)* *Christus ist auferstanden*

Christus ist auferstanden und die Dämonen sind gestürzt.

*Christus ist auferstanden*

Christus ist auferstanden und die Engel jubeln.

*Christus ist auferstanden*

Christus ist auferstanden und das Leben lebt.

*Christus ist auferstanden*

Christus ist auferstanden und kein Toter mehr bleibt im Grab.

*Christus ist auferstanden*

Denn Christus, der von den Toten auferweckt wurde, ist der Erstling der Entschlafenen geworden.

Ihm gebührt die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zur Ewigkeit.

Amen !

*Aus: Gemeinsam Ostern feiern. Eine ökumenische Handreichung, herausgegeben im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland von Athansios Basdekis, Christina Kayales, Johann Georg Schütz und Klaus Peter Voß, Frankfurt am Main 2004, 27-28.*